

---

## Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	09.03.2017
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	27.03.2017

### **Beantwortung einer mündlichen Nachfrage (Quote befristeter Beschäftigungsverhältnisse der Stadt Köln) zu TOP 8.1 der Sitzung vom 26.01.2017 (Bericht des Jobcenter Köln, 4324/2016)**

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Senioren vom 26.01.2017 fragt Frau SB Schmerbach zu TOP 8.1 (Bericht des Jobcenter Köln, 4324/2016) nach der Quote der befristeten Beschäftigungsverhältnisse bei der Stadt Köln.

Vor dem Hintergrund des grundsätzlichen Verzichts auf sachgrundlos befristete Neueinstellungen sowie unbefristeter Weiterbeschäftigungen hat sich der Anteil befristet beschäftigter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadtverwaltung Köln von 6,64% Ende 2013 deutlich verringert und beträgt aktuell nur noch 3,42% (Stammpersonal Gesamtverwaltung inkl. eigenbetriebsähnlicher Einrichtungen mit Stand 31.01.2017).

0,74% entfallen hierbei auf mit Sachgrund und nur 2,67% auf ohne Sachgrund befristete Beschäftigungsverhältnisse.

In der Kernverwaltung (ohne eigenbetriebsähnliche Einrichtungen und Sondervermögen wie z. B. den Bühnen und dem Orchester) beträgt der Anteil befristeter Beschäftigungen lediglich noch ca. 2% (0,60% mit und nur 1,41% ohne Sachgrund).

gez. Dr. Keller